

Zweifelhafte Wormser Drucke.

1. Der Statt Wormbs | Warhafftig bericht: der arglistigenn | boss-
hafftigen geschwinden Emborungen vnd Auffleu | ffe, Auch der vn-
rechtlichen vehden, so Frantz der | sich nennet von Sickingen, vnd wes
sich | darunder begeben hat. | Holzschnitt darstellend einen Schild mit
dem Wormser Stiftswappen (dem Schlüssel) gehalten von dem Doppel-
adler. | Rückseite des Titels leer.

Am Ende: Geben mit vnser Stats ends diser geschriff auffgedruck-
tem Secret Insigell, vff Sambstag nach sant Bartholomeus des heiligen
Appostel tag in funffzehnhundersten vnd funffzehendē Jar. 20.

Quarto, 35 Blätter mit den Signaturen A_{II}, A_{III}, A_{III}, zwei
Blätter ohne Signatur, B, B_{II}, B_{III} ohne Signatur, C, C_{II}, C_{III}, ohne
Signatur, D, D_{II}, D_{III}, D_{III}, zwei ohne Signatur, E, E_{II}, E_{III}, ohne
Signatur, F, F_{II}, F_{III}, ohne Signatur, G, G_{II}, G_{III}, ohne Signatur, H,
H_{II}, H_{III}. O. O. u. J. und F. Mit zwei Initialen A und W auf schwar-
zem Grunde mit Arabesken sowie ein verschnörkeltes W.

Die angewendete Type hat mit der Peter Schoeffers II in der
Wormser Prophetenausgabe folio einige Aehnlichkeit, auch ähneln sich
beide Typenarten in der Grösse, jedoch finden sich auch wiederum fast
bei allen Buchstaben kleine Unterschiede. Die Majuskeln des Titels
ähneln den von Peter Drach III verwendeten, namentlich das W, so
dass der Schluss nahe liegt, den Druck diesem Drucker zuzuschreiben.¹⁾

Von dem Wormser Rath in der bekannten Sickingen'schen Fehde
erlassene Schutzschrift.

Worms St. Paulusmuseum, Donaueschingen, fürstenbergische Biblio-
thek, Aschaffenburg k. Hofbibliothek.

Merkel, Verzeichniss höchst seltener Incunabeln und alter Drucke
zu Aschaffenburg S. 18 (ohne Angabe des Formats). — Weller, reper-
torium n. 973 (mit der Angabe folio und der Vermuthung: Mainz 1515).

2. Ausschreiben des Wormser Rath's wider Sickingen. Geben...
vff Dinstag nach dem Sontag Misericordia domini den vierundzweintzigsten
tag Aprilis Anno domini Fünfftzehnhundert vnnnd Im Fünfftzendenn.

Grossfolioblatt, etwa 3' lang, aus drei Stücken bestehend.

O. O. u. J. und F. (1515).

München Hofbibliothek.

Weller, rept. n. 876.

1) Nach dem Wormser Exemplare.

3. Vszschrybē der Stat Worms wydder | Franciscum von Sickingen. Auf dem Titel Reichsadler und Wormser Stadtwappen in Holzschnitt. Mit dem Datum 24 April 1515. O. O. u. J. u. F. (1515). Von der vorigen Schrift jedenfalls verschiedener Text.

Quarto, 14 Blätter, deren letztes leer.

München Hofbibliothek.

Weller, repertorium n. 877. — Bibliotheca Haebeliniana IV, n. 6566. — Panzer, Annalen. Zusätze 818^b.

4. ORdenung wie es auff den yetz Fürgenomenen Reichs | tag hie zu Wurmbs, mit der zerung in den offnen herbergen, Auch sunst in alln̄ andern heüßern mit den zufallen = | den gesten, vnd denen so den Reichs tag besuchen jrer zerung vnd hauszzyysz halben gehalten werden soll. Durch | der Keyserlichen Maiestat grossen hoffmeyster, vnd vnder jrer Maiestat Rethe, vnn̄d eins Rats der Stadt | Wurmbs verordenten fürgenommen vnn̄d auffgericht (ohne Punct).

Mit dem Datum: Actum Sunntag den andern tag Decembris. Anno domini . M . D . Im Zwenntzigsten Jare.

O. O. u. J. und F. (Worms 1520). Die Bezeichnung „hie zu Wurmbs“ lässt auf das Zusammenfallen des Orts des Reichstags mit dem Druckorte schliessen und gehört der Druck entweder Hans von Erfurt oder Peter Schoeffer II an.

Grossfolioblatt.

Augsburg Stadtarchiv.

Weller, repertorium n. 1618. — Abdruck in der Beilage zur (Augsburger) Allgemeinen Zeitung 1865 Juni Nr. 175 und hiernach in F. Soldan, der Reichstag zu Worms 1521. Worms 1883. 8^o. S. 113—117.

5. Lindenblättchen POETA Lindenblättchen | DOMVM EMIT . | Roganti quis Dicasterium hoc Poeticum | luserit, Respondit AVTOR . | Οὐ πᾶς ὅς τοῦτω εἶσεται . | (?)

Rückseite des Titels leer.

Blatt 2 Rückseite die Stelle: Apud Vangionum Vuormatiam Anno a restituta salute M . D . XXI . Mensis Ape- | rilis die XI . |

O. O. u. J. u. F. (Worms? 1521). Verfasser ist Ulrich von Hutten, welcher auf dem Reichstage zu Worms anwesend war und dort diese Schrift verfasst haben mag.

Quarto, 7 n. gez. Blätter, Antiquatype.

Worms St. Paulusmuseum.

6. COLLOQVIVM ME | TRICVM AQVILAE CVM | Gallo. Joanne Bockenrho- | dio Vuormacien̄ . | authore . | ¹⁾ Mit Holzschnitt darstellend die handelnden Personen Ader und Hahn.

1) Johann Bockenrodius schrieb ausserdem: Admiranda quaedam poemata. Coloniae. 1533. 12 Blätter Quarto mit Musiknoten und einem Holzschnitte eine Orgel darstellend. Panzer, annales VI, 403 n. 694. Herausgeber ist Ortwinus Gratius. Wichtige Schrift für Geschichte des Orgelbaus. vgl. Catalog Antiquariat Rosenthal München XXVI, n. 1546^a. Preis 15 Mark.

Blatt 5 Rückseite: ADVENA CVM PA | SQVILLO RHOMANO
LO - | quntus, in die S. Marci, Anno &c. 36 . | Joanne Bockenrhodio
Vuorma - | cieñ . Authore . |

Eine deutsche Uebersetzung dieser Schrift dürfte sein: Der Adler wider den Hanen. Eyn schöner lüschbarlicher Dialogus vnd bedütnus Römischer Keyserlicher Maiestat vnd des Königs von Franckenreich, wie sich der Adler vber den Hanen beclagt ꝛ. O. O. 1536. Quarto. 6 Blätter, mit Titelholzschnitt: Kampf zwischen Adler und Hahn. Verfasser dieses gereimten Schriftchens ist Johannes Haselberg, der bekannte fahrende Gelehrte und Verleger zu Reichenau a. Bodensee. Möglicherweise ist auch dieser Druck ein Wormser.

Quarto, 6 Blätter. O. O. u. J. u. F. (Worms 1536).¹⁾

Jena Univ.-Bibl. (Th. XXXVII q. 65).

Murr, memorabilia bibliothecarum Norimberg. II, 283.

7. Neue Zeittunge des Herrn Philipsen, Printzen in Hispanie Ertzhertzogen zu Osterreich ꝛ. einreiten in die Statt Meylandt auf den XIX. tag Decembris des verschinen XLVIII. jars. Aus Italianischer Sprach in das Teutsche gebracht durch Casparn Scheidt von Wormbs.

Quarto oder Octavo. O. O. u. J. u. F. (Worms Gregor Hofmann 1549).

Quelle: Unbekannt.

Anzeiger für deutsches Alterthum und deutsche Literatur XII, S. 261. — Weller, deutsche Zeitungen. S. 148 n. 188.

8. Der Todten Dantz, durch alle Stende vnd Geschlecht der Menschen, darinnen jhr herkömen vnd ende, nichtigkeit vnd sterblichkeit als in ein Spiegel zu beschawen, fürgebildet, vnd mit schönen Figuren gezieret. Mit sampt der heylsamen Artzney der Selen, Item zweyen schönen Sermonen, Die erst S. Cypriani vom sterbē, die ander S. Chrysostomi von der gedult, Noch etliche schöne tröstung dero so kranck vñ in todts nöten ligen. Im Jar M. D. LII.

Octavo, mit gereimter Vorrede und Uebersetzung von Caspar Scheidt. O. O. (Worms Gregor Hofmann 1552). Erste Wormser Auflage.

München Hofbibliothek.

Goedeke, Grundriss I, 367.

9. Der Todten = | dantz, durch alle Stende | vñnd Geschlecht der Menschen, darin = | nen jhr herkömen vnd ende, nichtigkeit | vnd sterblichkeit als in ein Spiegel | zu beschawen, fürgebildet, | vnd mit schönen Fi = | guren gezie = | ret . | * | Mit sampt der heylsamen Artzney der Se = | len, Item zweyen schönen Sermonen, die | erst S. Cypriani vom sterbē, die ander | S. Chysostomi von der gedult, | Noch etliche schöne trö = | stung dero so kranck | vñ in tods nö = | ten ligen . | (:) | Im Jar M . D . Lvij . |

Octavo, Bogen A — P. O. O. u. F. (Worms Gregor Hofmann 1557).

1) Mittheilung aus Jena.

Das einleitende Gedicht hat die Ueberschrift: Dem Christlichen Leser | wünschet Caspar Scheyt, ein | embsige betrachtung zc.
 Jedes Bild ist von Versen begleitet. ¹⁾ Zweite Wormser Auflage.
 München Hofbibliothek.
 Serapeum. 1840. S. 280. — Goedeke, Grundriss I, 367.

10. Brentius Joann. Ad Christophorum ducem Wirtenbergensem de libro quem Petrus a Soto scripsit adversus prolegomena Brentii. O. O. (Wormae.) 1557.

Quarto, 16 n. gez. Blätter.

Catalog Antiquariat Rosenthal - München 70 n. 3718. Preis 4 Mark.

11. Der Todten = | dantz, durch alle Stende | vnnd Geschlecht der Menschen, | darinnen jr herkoimen vnd ende, | nichtigkeit vnd sterblichkeit als in | eim Spiegel zu beschawen, | furgebildet, vnnd mitt | schönen Figuren | gezieret. | * | Mit sampt der heylsamen Artzney der Seelen, | Item zweien schönen Sermonen, die erst S. | Cypriani vom sterben, die ander S. Chryso = | stomi von der gedult, Noch etliche schöne | tröstung dero so kranek vnnd in | todts nöten ligen. | (:) | Im Jar M. D. LX. | Rückseite des Titels leer.

Kleinoctavo, O. O. u. F. (Worms Gregor Hofmann), Schwabacher Type, mit den Signaturen A_{II} — D_v und 53 prächtigen Holzschnitten. ²⁾ Worms St. Paulusmuseum, Berlin kön. Bibliothek (aus Meusebachs Bibliothek).

Catalogus bibliothecae Panzeri n. 16446. — Literarische Blätter II, 295. — Weigel Catalog VIII S. 53 n. 14. Preis 5 Thaler. — Fiorillo, Geschichte der zeichnenden Künste IV, 155. — Ebert, allgemeines bibliographisches Lexicon n. 23010. — Oberdeutsche Literaturzeitung. Jahrgang 1809. — Serapeum I, 281. — Goedeke, Grundriss I, 367. — Massmann, Todtentänze S. 41. — Sears S. 21.

Diese von Caspar Scheidt besorgten Ausgaben des Todtentanzes sind eine Uebersetzung aus dem Lateinischen direct oder dem Französischen Urtext. Lateinisch erschien das viel gelesene Werk mit dem Titel: *Imagines de morte, et epigramata, è gallico idiomate à Georgio Aemylio in latinum translata.* Lugduni sub scuto Coloniensi, apud Joannem et Franciscum Frellonios, fratres. 1542. Kleinoctavo. Zweite Ausgabe mit 41 Figuren nach Hans Holbein gestochen von H. Lutzelburger. Die französische Ausgabe führt den Titel: *Les Simulachres et historiees faces de la mort contenant la medicine de l'ame ... A Lyon a l'escu de Coloigne, chez Jan et François Frelon frères.* 1542. Kleinoctavo. Zweite Ausgabe. Die erste Ausgabe Lyon 1538 erschien 1885 zu München als Facsimiledruck.

12. Reformation, Lob vnd satzung der Musica, wie sie in der Singergesellschaft allhie zu Wormbs gehalten werden, in Reymen gestellt

1) Mittheilung aus München.

2) Nach dem Wormser Exemulare.

durch Caspar Scheyten Paedagogum zu Wormbs. Anno 1561. O. O. u. F. (Worms Gregor Hofmann).

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Allgemeine deutsche Biographie XXX, S. 727 (Aufsatz Ph. Strauchs über Caspar Scheidt). — Goedeke, Grundriss I, 367. II. Aufl. II, 456.

13. Eine von Caspar Scheidt besorgte Ausgabe der Wol gerissnen vnd geschnidten figuren Auss der Bibel. vgl. Weller, Annalen II, 377.

Quelle: Unbekannt.

Mit dieser Ausgabe hat es ähnliche Bewandtniss wie mit dem Todtentanz. Die lateinische Ausgabe hat den Titel: Icones veteris testamenti und ist mit Nachstichen nach Holbein geziert. Deutsche Bearbeitungen aus Scheidts Feder erschienen in Lyon. Wol gerissnen vnd ge- | schnidten figuren Ausz | der Bibel. | Druckermarke | ZV LYON | Durch Hans Tornesius | M. D. LIIII. |

Octavo, Bogen A — K, 78 Blätter mit 149 Holzschnitten von Salomon Bernard, nur das alte Testament enthaltend. Mit Widmung an Nicolaus Gerbel beider Rechten Doctor, unterzeichnet: Geben zů Worms den III. tag Septembers, im iar M. D. LI. E. E. gůtwilliger Caspar Scheyt von Worms. mit der Stelle: Nachdem ich euch hochgelerter herr Doctor, als ich nach mals ausz franckreich komen bin, etliche wolgerissene, getruckte figuren, so ich von Lyon mit mir gebracht hab gezeigt zc.¹⁾

München Hofbibliothek.

Serapeum I, 280 Note. — Goedeke, Grundriss, II. Anfl. II, 456.

Andere Ausgaben sind: Wol gerissnen vnd ge- | schnidten figuren Ausz | der Bibel. | Druckermarke | ZV LYON, | Durch Hans Tornesius. | M. D. LXIIII. | Mit Randeinfassung, worin meistentheils humoristische Figuren.²⁾

Octavo, nur altes Testament, Bogen A — P = 120 Blätter, mit 232 schönen Holzschnitten dem Bernard Salomon dit le Petit zugeschrieben. Unter jedem Holzschnitt ein vierzeiliger Spruch von Caspar Scheydt von Worms. Vorrede wie oben.

München Hofbibliothek.

Wol gerissnen vnd ge- | schnidten figuren Ausz | der³⁾ neuen Te- | stament. | * | Druckermarke | ZV LYON, | Durch Hans Tornesius. | M. D. LXIIII. |

Octavo, Bogen A — F, Titeleinfassung wie in vorigem Drucke, welcher mit diesem ein Ganzes bildet, ohne Vorrede Scheydts.⁴⁾

München Hofbibliothek.

14. Der Todten- | dantz, durch alle Stende | vnnnd Geschlecht der Menschen, | darinnen jr herkommen vnd ende, | nichtigkeit vnd

1) Mittheilung aus München.

2) Desgleichen.

3) So der Druck.

4) Mittheilung aus München.

sterblichkeit als in | eim Spiegel zu beschawen, | fürgebildet, vnd
mitt | schönen Figuren | gezierett | Mit Sampt der heylsamen Artzney |
der Seelen, | Item zweien schönen Sermonen ꝛ. | Im Jar M . D . L .
XXIII . |

Octavo. O. O. u. F. (Worms, wenn auch vorerst das Bestehen einer
Druckerei zu 1573 daselbst noch nicht erwiesen).

Wolfenbüttel (aus Helmstadt), Berlin (Sotzmann), Berlin (v. Nagler).

Serapeum I, 281. — Bruns, Beiträge III, 325. — Koch, Compen-
dium II, 312. — Literarische Blätter II, 295 n. 9. — Catalogus biblio-
thecae Panzeri III, 302 n. 16446. — vgl. Serapeum VI, 230.

15. Form vnd Ordnung der Euangelischen deutschen Messen |
wie sie zu Worms gehalten wirt. O. O. u. J. u. F.

Duodez, 12 Blätter Mit Titelholzschnitt.

Worms St. Paulusmuseum.

Ein weiteres Exemplar fand sich auf dem Speicher des Heilig-
geisthospitals zu Mainz, dessen Aufbewahrungsort derzeit ich nicht kenne,
das aber wohl das Wormser ist.

Rheinische Blätter 1864, n. 287 S. 1147. — Lutherbibliothek des
Paulus-Museums der Stadt Worms (1883) S. 54 n. 92.

16. AITANEIA | GERMANORVM . |

Klein octavo, 8 n. gez. Blätter. O. O. u. J. u. F. Lateinische Type.

Enthält eine Verspottung der Litanei.

Worms St. Paulusmuseum.¹⁾

1) Ueber die Wormser Reformation 1513 und das Missale Wormatiense
1522 als Drucke Peter Drachs in Speier nicht Peter Schöeffers und die Tyn-
dalebibel vgl. Roth, Buchdruckerfamilie Schoeffler S. 158, 142 und 162.